



Seat Ibiza
(2015-2017)



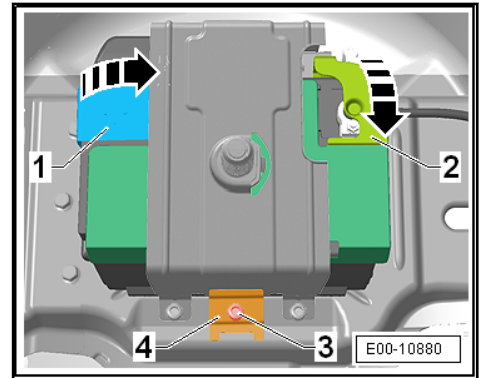
Instandhaltung genau genommen

Inhaltsverzeichnis

1	Technische Daten der Motoren	1
2	Informationen zum flexiblen bzw. festen Service	4
2.1	Serviceidentifizierung	4
2.2	Flexibler Service	4
2.3	Fester Service	4
2.4	Service-Intervall-Anzeige	5
3	Servicetabellen	7
3.1	Servicetabellen	7
3.2	Staubreiche Länder	11
3.3	Länder mit Ottokraftstoffen, die nicht die Norm EN 228 erfüllen	12
3.4	Länder mit Diesekraftstoffen, die nicht die Norm EN 590 erfüllen	13
3.5	Heißländer	14
3.6	Erschwerte Einsatzbedingungen	15
3.7	Mehrzweckadditiv für Diesekraftstoff auffüllen	15
3.8	Mehrzweckadditiv für Otto-Kraftstoff zugeben	17
3.9	Kürzere Intervalle für Zündkerzenwechsel	19
4	Allgemeines	23
4.1	Anheben des Fahrzeugs mit Hebebühne oder Werkstattwagenheber	23
4.2	Fahrzeugdatenträger	25
4.3	Vermerke im Wartungsprogramm	26
4.4	Fahrzeugdiagnose- und Service-Informationssystem anschließen	27
4.5	Fahrzeug-Identifizierungsnummer	28
4.6	Motorkennbuchstabe und Motornummer	29
4.7	Typenschild	29
5	Arbeitsbeschreibung	31
5.1	Abnehmbare Anhängavorrichtung: Prüfen und ggf. reinigen	33
5.2	Pendel- und Gummilager der Schwinghebe: Sichtprüfung auf Schäden	36
5.3	Automatische Fahrlichtsteuerung und statisches Kurvenlicht: Funktionsprüfung durchführen	38
5.4	Beifahrerairbag: Kontrollfunktion „On/Off“ und Schlüsselschalter	39
5.5	Batterie: Batterieklemmen auf festen Sitz prüfen	40
5.6	Batterie: Mit Batterietester prüfen (unbedingt Reparaturleitfaden beachten)	43
5.7	Batteriezustand: Auslesen - Diagnoseprotokoll online versenden	44
5.8	Batterie laden	44
5.9	Bereifung prüfen: Zustand, Reifenlaufbild, Reifendruck und Profiltiefe	44
5.10	Brems- und Kupplungsanlage: Bremsflüssigkeit wechseln	49
5.11	Bremsanlage und Stoßdämpfer: Sichtprüfung auf Undichtigkeiten und Beschädigungen durchführen	55
5.12	Dicke der Bremsbeläge und Zustand der Bremsscheiben vorn und hinten bzw. Dicke der Trommelbremsbeläge hinten prüfen	56
5.13	Trommelbremsen hinten: reinigen	60
5.14	Bremsflüssigkeitsstand prüfen	60
5.15	Dieselpartikelfilter: prüfen	62
5.16	Elektrische Fensterheber: Positionierung prüfen	62
5.17	Ereignisspeicher aller Systeme mit dem Fahrzeugdiagnose- und Service-Informationssystem auslesen, eventuelle Fehler nach Reparaturvorgabe beheben	63
5.18	Staubschutz der Gelenkwellen: Sichtprüfung auf Schäden	63
5.19	Karosserie innen und außen: Sichtprüfung auf Korrosion bei geöffneten Türen und Klappen durchführen	64
5.20	Zustand des Keilrippenriemens prüfen	64
5.21	Kühlsystem: Frostschutz und Kühlmittelstand prüfen	66
5.22	Diesekraftstofffilter ersetzen	69
5.23	Luftfilter: Gehäuse reinigen und Filtereinsatz ersetzen	71

5.24	Motor und Bauteile im Motorraum (von oben und unten): Sichtprüfung auf Undichtigkeiten und Beschädigungen durchführen	84
5.25	Motorabdeckung oben aus- und einbauen	85
5.26	Motorraumabdeckung unten (Geräuschdämpfung) aus- und einbauen	86
5.27	Motorölstand prüfen	86
5.28	Motoröl: Ablassen oder absaugen; Ölfilter ersetzen und Motoröl auffüllen	88
5.29	Motoröl: Füllmengen und Spezifikationen	98
5.30	Panoramadach: Funktion prüfen, Wasserablauf säubern und Führungen schmieren	99
5.31	Probefahrt durchführen (Fahrverhalten, Fahrgeräusche, Klimaanlage etc.)	100
5.32	Radbefestigungsschrauben: Auf vorgeschriebenes Drehmoment nachziehen	101
5.33	Grundeinstellung des Steuersystems für Reifendruck durchführen	102
5.34	Reifenreparatur-Set prüfen	104
5.35	Scheibenwisch- und -waschanlage und Scheinwerferreinigungsanlage: Funktion prüfen	105
5.36	Scheinwerfereinstellung: Gasentladungsscheinwerfer prüfen, gegebenenfalls einstellen	115
5.37	Scheinwerfereinstellung: Halogen- und Nebelscheinwerfer prüfen und gegebenenfalls einstellen	119
5.38	Scheinwerfereinstellung: LED-Scheinwerfer prüfen, gegebenenfalls einstellen	123
5.39	Service-Intervall-Anzeige zurücksetzen	127
5.40	Service-Intervall-Anzeige: umcodieren	128
5.41	Drehlagerbefestigungen: das Spiel, den Sitz und die Staubschutzkappen überprüfen	129
5.42	Staub- und Pollenfilter: Gehäuse reinigen und Filtereinsatz ersetzen	130
5.43	Transportmodus: ausschalten	130
5.44	Transportsicherungen: Blockierstücke aus den Federn der Vorderachse entfernen	131
5.45	Uhr und Datum einstellen	132
5.46	Unterboden: Sichtkontrolle auf Beschädigungen von Unterbodenschutz, Unterbodenverkleidungen, Leitungsverlegung und Stopfen	133
5.47	Zahnriemen für Nockenwellenantrieb: ersetzen (Dieselmotoren)	134
5.48	Zündkerzen: ersetzen	134
5.49	Full Link-Verbindungsprozess	152
5.50	Die Funktion aller Schalter, elektrischen Verbraucher, Steckdosen, Anzeigen und sonstiger Bedienelemente kontrollieren.	153
5.51	Klimaanlage: Temperatur auf 22 °C einstellen	154
5.52	Stationstasten des Radiogeräts bzw. Radio- und Navigationssystems mit den lokalen Radiosendern belegen	154
5.53	Arbeiten, die im Fahrzeuginnern ausgeführt werden müssen	154
5.54	Arbeiten, die auf der Fahrzeugaußenseite ausgeführt werden müssen	155
5.55	Fahrzeugschlüssel: Funktion prüfen	156
5.56	Dokumentation	159
5.57	Sprache der Fahrerhinweise bei Fahrzeugen mit Multifunktionsdisplay einstellen	159
5.58	Die Bluetooth-Verbindung zwischen dem Mobiltelefon des Kunden und der Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs konfigurieren und prüfen	159
5.59	Abgasanlage: Auf Undichtigkeiten, Befestigung und Beschädigungen prüfen	160
5.60	Warndreieck: Vorhandensein prüfen	161
5.61	Erste-Hilfe-Set: überprüfen und Ablaufdatum notieren	161
5.62	Sicherheitsgurte: Vollständigkeit der Haltenieten und Blockiermechanismus der Gurtaufrollautomaten überprüfen	161
5.63	Bordwerkzeug: Vollständigkeit der bei einer Panne relevanten Bestandteile überprüfen	161
5.64	Abgasuntersuchung	162
6	Glossar	168

Befestigung der Batterie prüfen:



- Prüfen, ob die Batterie fest eingebaut ist.
- Falls erforderlich, Schraube -3- des Befestigungsbügel -4- nachziehen.

Wenn die Batterie nicht richtig befestigt ist, kann folgendes eintreten:

- ◆ Verkürzte Lebensdauer durch Rüttelschäden.
- ◆ Schädigungen an den Gitterplatten der Batterie.
- ◆ Beschädigung des Batteriegehäuses durch den Befestigungsbügel (möglicher Säureaustritt, hohe Folgekosten).
- ◆ Erhöhtes Risiko bei einer Kollision.

Anzugsdrehmoment	Nm
Mutter an Batteriepol	6
Schraube an Befestigungsbügel	20

5.6 Batterie: Mit Batterietester prüfen (unbedingt Reparaturleitfaden beachten)

Folgende Punkte gehören zur Batterieprüfung im Rahmen der Wartung.

Arbeitsablauf

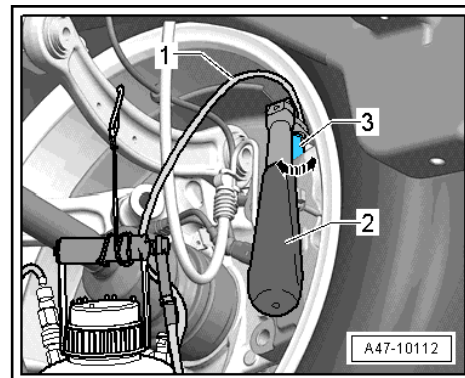
1. Sichtprüfung.
2. Prüfen der Farbanzeige ob „3 farbig“ oder „2 farbig“. Gilt nicht für Vliesbatterien (AGM-Batterien).
3. Batterieprüfung mit dem Batterietester mit Drucker -VAS 6161-.
4. In Abhängigkeit vom Ergebnis der Batterieprüfung „Stromaufnahmeprüfung durchführen“ (gegen gesonderte Berechnung).

⇒ Elektrische Anlage: Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 27; Batterie prüfen; Batterietester mit Drucker -VAS 6161-.

VORSICHT

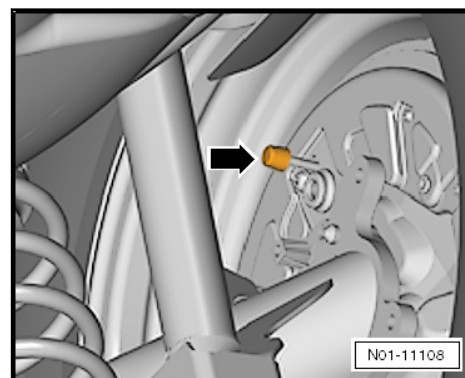
Sollte nach der Überprüfung ein Ersatz der Batterie erforderlich sein, darf in Fahrzeugen mit Motor 1,4l TDI CR ausschließlich die Batterie mit Referenznummer 000 915 105 CC eingebaut werden ⇒ Elektrische Anlage; Rep.-Gr. 27; Batterie; Batterie aus- und einbauen.

- Entlüfterschlauch -1- aus dem -VAS 6564- von der Innenseite der Felge durch die Ratsche -2- und den Steckensatz -3- durchführen, und auf die Entlüftungsschraube stecken.

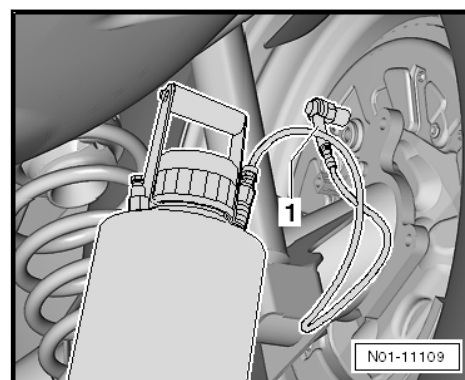


- Entlüftungsventil öffnen und die entsprechende Bremsflüssigkeitsmenge (siehe Tabelle) ausfließen lassen. Entlüftungsventil schließen. Anzugsdrehmoment: ⇒ Bremsanlage; Rep.-Gr. 47; Bremssattel hinten; Montageübersicht - Bremssattel hinten
- Abdeckkappe am Entlüftungsventil des Bremssattels hinten links wieder aufstecken.
- Wiederholen Sie den Arbeitsablauf an der rechten Fahrzeugseite hinten.

Hinterachse, Trommelbremsen



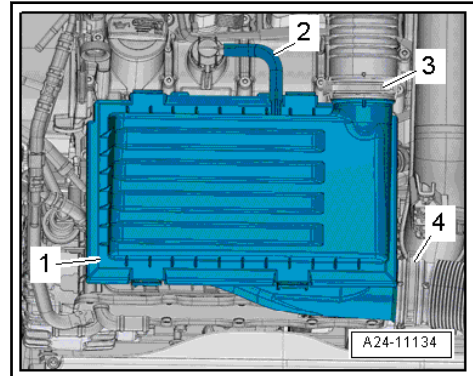
- Abdeckkappe -Pfeil- an dem Entlüftungsventil des Radbremszylinders hinten links abziehen.
- Entlüfterschlauch -1- der Auffangflasche auf das Entlüftungsventil hinten links stecken.



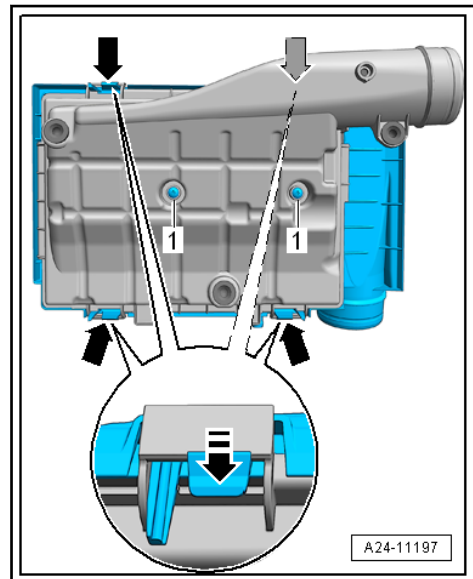
- Entlüftungsventil öffnen und die entsprechende Bremsflüssigkeitsmenge (siehe Tabelle) ausfließen lassen. Entlüf-

5.23.3 Luftfiltereinsatz aus- und einbauen, 1,2-l und 1,4-l-TSI-Motoren

Ausbauen



- Luftführungsschlauch -2- vom Luftfilteroberteil -1- abziehen.
- Schlauchschellen -3- und -4- lösen.
- Luftfiltergehäuse -1- nach oben von den Kugelbolzen abziehen.
- Luftführungen am Luftfiltergehäuse -1- abziehen.
- Luftfiltergehäuse -1- entnehmen und um 180° gedreht ablegen.
- Schrauben -1- der Luftfilterunterseite herausschrauben.



- Befestigungslaschen -Pfeile- am Luftfilteroberteil vorsichtig der Reihe nach entriegeln (Bruchgefahr).
- Luftfilteroberteil abnehmen und Luftfiltereinsatz herausnehmen.

Einbauen

- Gehäuse, Luftmassenmesser und Wasserabläufe auf Verschmutzung prüfen, ggf. reinigen ⇒ [Seite 84](#) .
- Luftfiltereinsatz -3- zentriert in die Aufnahme im Luftfilteroberteil -4- einsetzen.